

GV 2021

Trachtengruppe Küssnacht

Erstmals schriftliche GV in der Vereinsgeschichte

Die Generalversammlung der Trachtengruppe Küssnacht wurde schriftlich durchgeführt. Es wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt und ein Brunch ersetzt das GV-Essen.

pd. Eigentlich hätte Ende Januar die traditionelle GV der Trachtengruppe Küssnacht stattfinden sollen. Der Vorstand hoffte lange, diese etwas später nachholen zu können, ist doch die Geselligkeit einer der wichtigsten Punkte im Vereinsleben. Doch die aktuelle Corona-Situation hatte ihn dazu bewogen, die diesjährige Generalversammlung erstmals schriftlich durchzuführen. Die Beteiligung lag bei guten 50 Prozent. Die Vorlagen wurden praktisch alle einstimmig angenommen. Die zwei neuen Vorstandsmitglieder wurden



Die Trachtenleute Küssnacht hoffen, dass sie bald wieder das Tanzbein schwingen können.

Foto: zvg

einstimmig gewählt und alle anderen zur Wahl stehenden wurden in ihrem Amt bestätigt.

Bald wieder tanzen können

Der Vorstand ist bestrebt, das Vereinsleben so schnell wie möglich

wieder in Gang zu bringen. Dies gestaltet sich jedoch schwierig, da der Bundesrat das Tanzen immer noch als grosse Übertragungsgefahr sieht und es noch nicht erlaubt ist. Die Vereinsspitze ist aber guter Hoffnung, dass bald wieder getanzt werden darf, steht doch nächstes Jahr wieder eine Sännechlibi an, wo Kinder-, Jugend- und die Erwachsenen-Tanzgruppen immer mit dabei sind und ihr Können zeigen.

Brunch statt GV-Essen

Auch für das ausgefallene GV-Essen hat der Vorstand einen Ersatz geplant. So soll Ende August, wenn es die Corona-Situation erlaubt, im Seeheim ein gemütlicher Brunch mit viel Musik, Tanz und Geselligkeit stattfinden.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand allen Mitgliedern weiterhin gute Gesundheit und hofft, bald wieder das Tanzbein schwingen zu können.